

**P4-08**

# Personalvorschlag

**Initiator\*innen:** SPD-Ortsverein Dresden-Leuben

**Titel:** Florian Guhr

**Foto**



## Selbstvorstellung

### Wahl der 17 Beisitzerinnen und Beisitzer

Hallo zusammen,

Ich bin Florian, 24 Jahre alt oder jung und wohne derzeit in Dresden. Ich bin Studierender im Bereich Verkehrsingenieurwesen und bin seit fast 6 Jahren Genosse.

Aktuell bin ich Ortsvereinsvorsitzender im OV Dresden Leuben/Laubegast und Stadtbezirksbeirat meines Stadtteils.

Ich interessiere mich vorrangig für Kommunalpolitik sowie für Sozial- und Verkehrspolitik.

Im Stadtbezirksbeirat ist man sehr nah an den Bürger\*innen. Als kleinste politische Einheit leistet man hier einen wertvollen Beitrag im direkten Umfeld, der für jede\*n Bürger\*in unmittelbar sicht- und spürbar wird.

Für die Sozial- und Verkehrspolitik möchte ich gern in den Landesvorstand. Diese Felder sind eher weniger Teil der direkten Kommunalpolitik.

Ich kann schwer mit sozialer Ungerechtigkeit klarkommen. Großes Feld dafür sind gerade unsere gesetzlichen Sozialversicherungen. Niemand sollte sich einem Solidarsystem entziehen dürfen, weshalb meiner Ansicht nach eine gesetzliche Versicherungspflicht für alle etabliert werden sollte, ohne Ausnahme. Ein Solidarsystem hört auf solidarisch zu sein, wenn sich ein großer Teil dem entziehen kann (insbesondere wenn es sich um Besservdiener handelt).

Ich finde auch SPD Mitglieder, besonders alle Abgeordnete sollten mit bestem Beispiel vorgehen und sich trotz vorliegenden Befreiungsgründen freiwillig in die gesetzlichen Versicherungen begeben. Es ist unglaublich, teilweise schon heuchlerisch, wenn vor allem Abgeordnete über die gesetzliche Renten-, Pflege- und Krankenversicherung sprechen und selbst nicht in das System einzahlen, als hätten sie kein Vertrauen darin.

Rückfragen beantworte ich sehr gerne.

Mit solidarischen Grüßen

Florian Guhr